

Preisanlage

zum SaaS-Rahmenvertrag über Aldor. Version 1.0, Stand 15. September 2026.

Anbieter: PflegeHelfer24 GmbH, Kantstraße 72, 10627 Berlin. Kontakt: hallo@aldor.ai.

Diese Anlage beschreibt die Standardpreise für Aldor Starter, Pro und Max. Der gewählte Tarif, die Abrechnungsweise und gesonderte Vereinbarungen stehen im Auftragsformular oder in der bestätigten Online-Bestellung. Der Download dieser Anlage löst keine Bestellung aus.

1. Standardpreise

Alle Beträge lauten auf Euro und verstehen sich netto zuzüglich gesetzlicher Umsatzsteuer, derzeit 19 %. Die Grundgebühr enthält jeweils 30 aktive Klienten. Zusätzliche Mitarbeiter werden nicht gesondert berechnet.

Preisbestandteil	Starter	Pro	Max
Monatliche Abrechnung: Grundgebühr je Monat	29,00 €	49,00 €	69,00 €
Monatliche Abrechnung: je weiterem aktiven Klienten	1,50 €	2,50 €	3,30 €
Jährliche Abrechnung: Grundgebühr je Jahr	276,00 €	468,00 €	660,00 €
Jährliche Grundgebühr, rechnerisch je Monat	23,00 €	39,00 €	55,00 €
Jahreskontingent: je weiterem Klienten und Jahr	14,40 €	24,00 €	31,20 €
Jahreskontingent: je weiterem Klienten, rechnerisch je Monat	1,20 €	2,00 €	2,60 €
Mehrverbrauch über dem Jahreskontingent: je Klient und Monat	1,50 €	2,50 €	3,30 €

Die Monatswerte bei jährlicher Abrechnung dienen dem Vergleich. Der Jahresbetrag wird im Voraus fällig. Die Grundgebühr fällt auch an, wenn weniger als 30 Klienten aktiv sind. Nicht ausgeschöpfte Jahreskontingente werden nicht erstattet.

2. Aktive Klienten und monatliche Abrechnung

Als aktiver Klient gilt nach § 8 Abs. 4 der AGB ein Klient mit mindestens einem abgeschlossenen, in Aldor dokumentierten Einsatz im maßgeblichen Monat. Geplante oder abgesagte Einsätze zählen nicht. Ein Klient zählt je Organisation nur einmal, auch bei mehreren Einsätzen oder Standorten.

Monatspreis = Grundgebühr + Anzahl der aktiven Klienten oberhalb von 30 × monatlicher Klientenpreis.

Beispiel Starter mit 80 aktiven Klienten: 29,00 € + 50 × 1,50 € = **104,00 € netto**, entsprechend **123,76 € brutto** bei 19 % Umsatzsteuer. Bei 20 aktiven Klienten beträgt der Preis 29,00 € netto.

Die Grundgebühr wird im Voraus berechnet. Die nutzungsabhängige Vergütung wird anhand der dokumentierten Einsätze ermittelt. Maßgeblich sind die auf der Rechnung ausgewiesenen Leistungszeiträume und § 8 der AGB.

3. Jahreskontingent und Mehrverbrauch

Das Jahreskontingent bezeichnet die für zwölf Monate gebuchte Zahl aktiver Klienten, einschließlich der 30 in der Grundgebühr enthaltenen Klienten. Es wird im Auftragsformular oder in der bestätigten Bestellung festgehalten. Ein Kontingent von 80 bedeutet daher 30 enthaltene und 50 zusätzlich gebuchte Klienten.

Jahrespreis = jährliche Grundgebühr + zusätzlich gebuchte Klienten oberhalb von 30 × jährlicher Klientenpreis.

Beispiel Starter mit einem Jahreskontingent von 80 Klienten: 276,00 € + 50 × 14,40 € = **996,00 € netto pro Jahr**, entsprechend **1.185,24 € brutto**. Das entspricht rechnerisch 83,00 € netto pro Monat.

Sind in einem Monat 90 Klienten aktiv, fallen für zehn Klienten oberhalb dieses Kontingents zusätzlich 10 × 1,50 € = **15,00 € netto** an. Dieser Mehrverbrauch wird monatlich nachträglich zum regulären Monatspreis berechnet. Der Jahresrabatt gilt hierfür nicht.

Das Kontingent kann während der Laufzeit gegen anteilige Vergütung erhöht werden. Eine Verringerung ist zum Ende der jeweiligen Laufzeit möglich. Ohne Änderung wird das bisherige Kontingent bei einer Verlängerung fortgeführt. Einzelheiten regelt § 8 Abs. 5 der AGB.

4. Testphase und kostenpflichtige Fortsetzung

Eine neu vereinbarte Standardtestphase dauert 30 Tage. Beginn, Ende und Tarif ergeben sich aus der Einladung, der Anwendung oder der Bestellbestätigung. Eine bereits genutzte Testphase beginnt durch einen Tarifwechsel oder eine erneute Bestellung nicht von vorn.

Testeinladung ohne Zahlungsabschluss: Die Einladung begründet für sich allein kein kostenpflichtiges Abonnement. Eine kostenpflichtige Fortsetzung erfordert eine gesonderte Bestellung. Der vereinbarte Testzugang endet zum bestätigten Zeitpunkt.

Bestellung mit hinterlegtem Zahlungsmittel: Wird ein Abonnement mit Testphase bestellt, beginnt die kostenpflichtige Nutzung nach dem bestätigten Testende, sofern der Kunde nicht vorher kündigt. Die Testphase kann bis zu ihrem Ende beendet werden. Eine weitere Bestätigung zum Testende ist bei dieser Bestellart nicht vorgesehen.

Wer während einer bestehenden Testphase ein Abonnement bestellt, prüft den ausgewiesenen Zahlungsbeginn vor dem Abschluss. Bei weniger als 48 Stunden Restlaufzeit kann die kostenpflichtige Nutzung unmittelbar beginnen. Eine abweichend zugesagte kostenfreie Testdauer muss vor der Bestellung abgestimmt werden.

Ein kostenpflichtiger Zusatzdienst, etwa Briefversand, ist nicht automatisch vom kostenlosen Test umfasst. Seine Nutzung setzt die gesonderte Aktivierung und einen Auftrag voraus.

5. Briefversand über Pingen

Der postalische Briefversand ist ein optionaler, kostenpflichtiger Zusatzdienst. Aldor übergibt die beauftragten Dokumente an Pingen für Druck, Kuvertierung und Versand. Die Briefkosten fallen in allen Tarifen zusätzlich zur Grundgebühr und zur Vergütung für aktive Klienten an. Auch ein Jahreskontingent oder eine kostenlose Testphase enthält kein Briefguthaben.

5.1 Kundenpreise für Briefe nach Deutschland

Es gelten die folgenden Aldor-Kundenpreise, jeweils netto zuzüglich gesetzlicher Umsatzsteuer, derzeit 19 %. Der Gesamtpreis setzt sich aus der Auftragsgebühr, Papier, Druck und Versand zusammen.

Preisbestandteil	Preis netto
Auftragsgebühr einschließlich Kuvert, je Brief	0,36 €
Papier, je Blatt	0,05 €
Druck Schwarz-Weiß, je bedruckter Seite	0,09 €
Druck Farbe, je bedruckter Seite	0,18 €
Standardversand bei 1 bis 3 Blättern, je Brief	0,54 €
Standardversand bei 4 bis 8 Blättern, je Brief	0,90 €
Standardversand ab 9 Blättern, je Brief	1,60 €
Zuschlag für „Priority (schneller)“, je Brief	0,30 €

Aldor verwendet einseitigen Druck. Jede Seite des versandfertigen PDF entspricht daher einem Blatt. Das vorangestellte Deckblatt und alle mitgesendeten Anlagen zählen bei Papier, Druck und der Versandstaffel mit. Bei Farbdruck gilt der Farbpreis für jede Seite des Briefs.

Briefpreis = 0,36 € + Anzahl der Seiten × (0,05 € Papier + Druckpreis) + Versandpreis + gegebenenfalls 0,30 € Priority-Zuschlag.

Die Versandstaffeln und der Priority-Zuschlag sind Aldors Kundenpreise. Preisnachlässe, die Pingen dem Anbieter gewährt, ändern diese Preise nicht automatisch. Für den Kunden entsteht zusätzlich zum ausgewiesenen Briefpreis keine gesonderte Pingen-API-Gebühr.

Die Tabelle gilt für die von Aldor unterstützten Briefe nach Deutschland. Andere Zielländer, Einschreiben und weitere besondere Versandleistungen erfordern eine gesonderte Preisvereinbarung. „Priority“ bezeichnet die gewählte Versandart und begründet keine garantierte Zustellfrist.

5.2 Beispiele einschließlich Deckblatt

Briefumfang und Versandart	Gesamtseiten	Preis netto	Preis brutto bei 19 % USt.
Eine Dokumentseite plus Deckblatt, Schwarz-Weiß, Standard	2	1,18 €	1,40 €
Zwei Dokumentseiten plus Deckblatt, Farbe, Standard	3	1,59 €	1,89 €
Eine Dokumentseite plus Deckblatt, Schwarz-Weiß, Priority	2	1,48 €	1,76 €
Drei Dokumentseiten plus Deckblatt, Schwarz-Weiß, Standard	4	1,82 €	2,17 €

Die Bruttopreise in den Beispielen sind je Brief gerundet. Bei einer Sammelrechnung kann die Berechnung der Umsatzsteuer auf den Gesamtbetrag zu Rundungsdifferenzen führen.

5.3 Beauftragung und Abrechnung

Vor dem Versand zeigt Aldor eine Kostenvorschau für die gewählten Dokumente, den Druckmodus und die Versandart. Das bei Beauftragung nach dieser Entgeltliste ermittelte Entgelt wird für den Brief festgehalten und bildet die Grundlage der Kundenabrechnung. Eine nachträgliche Änderung der Pingen-Einkaufskosten ändert dieses Entgelt nicht.

Die Abrechnung erfolgt durch Aldor monatlich nachträglich auf einer gesonderten Sammelrechnung mit Einzelpositionen je Brief. Voraussetzung ist eine ausgeführte, vom Versanddienstleister berechnete Versandleistung. Auch ein später unzustellbarer Brief bleibt kostenpflichtig, wenn diese Leistung erbracht wurde. Ein lediglich gespeicherter Entwurf löst keine Versandkosten aus.

Der Kunde kann in den Briefversand-Einstellungen ein Monatslimit festlegen. Bereits beauftragte Leistungen bleiben zahlungspflichtig. Preisänderungen gelten nach § 8 Abs. 7 der AGB für künftige Beauftragungen; die Kostenvorschau berücksichtigt das jeweils geltende Entgelt. Individuell vereinbarte Konditionen bleiben maßgeblich.

6. Weitere Zusatzleistungen

Andere nutzungsabhängige Zusatzdienste werden nach § 8 Abs. 6 und 7 der AGB gesondert abgerechnet. Die Anwendung zeigt vor dem Auftrag eine Kostenvorschau. Maßgeblich sind die für den jeweiligen Dienst vereinbarten Preise und die beauftragte Leistung.

Besondere Projektleistungen werden nur nach gesonderter Vereinbarung berechnet. Preise und Rabatte stehen in der Bestellung.

7. Laufzeit, Kündigung und Dokumentenstand

Nach § 11 des SaaS-Rahmenvertrags Version 1.2 gilt für die kostenpflichtige Nutzung: Bei monatlicher Abrechnung beträgt die Kündigungsfrist 14 Tage zum Ende eines Kalendermonats. Bei jährlicher Abrechnung beträgt die Laufzeit zwölf Monate. Sie verlängert sich um weitere zwölf Monate, sofern nicht 30 Tage vor Laufzeitende in Textform gekündigt wird. Das Recht zur außerordentlichen Kündigung bleibt bestehen.

Die besondere Beendigungsmöglichkeit während der vereinbarten Testphase ergibt sich aus Abschnitt 4. Abweichende Vereinbarungen in der bestätigten Bestellung gehen vor.

Diese Preisanlage ersetzt keine bestehenden Preisvereinbarungen durch ihren Download. Für eine Bestellung gilt die darin bezeichnete Fassung. Änderungen bestehender Preise richten sich nach dem Vertrag. Bitte speichern Sie auch Ihre Bestellbestätigung und die vereinbarten Vertragsfassungen.